

# Fest hinterliess Spuren

An der 165. Delegiertenversammlung des Schwyzer Kantonal-Chorverbands (SKCV) war nicht nur die Vergangenheit ein Thema. So laufen bereits erste Vorbereitungen für ein Fest der Musik, diesmal in Ausserschwyz.

von Fritz Lengacher

**D**er Männerchor Brunnen war Gastgeber an der 165. Delegiertenversammlung des Schwyzer Kantonal-Chorverbandes (SKCV). «Fest der Musik hinterlässt Spuren», diese Aussage ist durchaus positiv zu werten. Die Austragung in Küssnacht im vergangenen Jahr darf als grosser Erfolg gewertet werden. Erstmals trafen sich Chöre und Blasmusikvereine am gleichen Fest. Die Nutzung der Synergien war genial. Auch finanziell war es ein Erfolg. So konnte OK-Präsident Mathias Bachmann dem Präsident des SKCV einen Check über 1000 Franken für die Jugendförderung übergeben. Dass es nicht das erste und letzte Fest in dieser Art gewesen ist, ist die logische Folge, und es sind bereits erste Fühler ausgestreckt worden, in ein paar Jahren im Raum Lachen-Altendorf eine Zweitaufgabe zu organisieren. In der Konsultativabstimmung waren die Delegierten einhellig dieser Meinung.

Der SKCV war und ist gut unterwegs. Der Vorstand leistet hervorragende, effiziente Arbeit, und die Finanzen stimmen. Dies nicht zuletzt dank eines Zustupfs aus dem vorher erwähnten Fest. Die Wahl des Kantonaldirigenten, Stefan Meyer, hat sich positiv ausgewirkt. Eine Veränderung wird es im kommenden Jahr geben, da die Aktuarin Rosmarie Auf der Maur zurücktritt. Noch wird nach einem Ersatz gesucht.

## Antrag für Fusionsverhandlungen

Einige Diskussionen löste der Antrag des Männerchors Schwyz aus, mit dem erst in der Gründung befindlichen Verband Chöre Innerschweiz (CIS)



Wurden an der GV geehrt: (hinten v. l.) René Kaufmann, Josef Fanchini, Walter Zimmermann, Karl Züger, Herbert Helbling, (vorne v. l.) Hanspeter Waldmeier, Hans Betschart, Ruedi Beutler, Victor Notter.

Bild Fritz Lengacher

Fusionsverhandlungen aufzunehmen. Die grosse Mehrheit war dann doch der Meinung, dass ein solcher Schritt zu früh sei, da der CIS auch erst am selben Tag entstehen sollte.

## Reich befrachtetes Jahr

Im laufenden Jahr steht ein Grossanlass auf dem Programm, das Eidgenössische Sängerkongress in Meiringen. Im Vorfeld dazu findet am 27. Mai in Einsiedeln ein Vorbereitungskonzert der teilnehmenden Chöre statt. Anfang Oktober findet ausserdem bereits zum sechsten Mal eine Chor-Kreuzfahrt

statt, diesmal nicht auf dem Meer, sondern auf der Donau und das mit einem eigenen Schiff. Es hat noch wenige Plätze frei, so dass sich Kurzentschlossene noch anmelden könnten ([www.skcv.ch](http://www.skcv.ch)).

## Ehre, wem Ehre gebührt

Für einmal waren die Ehrungen für die langjährige Mitgliedschaft eine reine Männerangelegenheit. Für 30 Jahre geehrt wurden Josef Fanchini (MC Einsiedeln), Karl Züger (MC Altendorf), Walter Zimmermann und Hanspeter Waldmeier (beide MC Galgenen) sowie

Hans Betschart und Anton Hiestand (MC Goldau). Eigenössische Veteranen mit 35 Jahren: René Kaufmann und Ruedi Beutler (beide MC Goldau), Herbert Helbling (MC Pfäffikon) und Werner Riedweg (MC Schwyz). Über sogar ein halbes Jahrhundert freuen dürfen sich Victor Notter (MC Pfäffikon) und Paul Ehrler (MC Schwyz). Soll noch jemand sagen, dass Singen nicht jung erhält. Darum ist es schade, dass die Chöre oft mit Nachwuchsproblemen kämpfen. Zum Glück wird Musik wieder mehr gefördert, und es gibt hoffnungsvolle Kinderchöre.